

## VERANSTALTER

NABU  
Bundesgeschäftsstelle  
Charitéstr. 3  
D-10107 Berlin  
www.NABU.de



Stiftung MITARBEIT  
Bornheimer Str. 37  
D-53111 Bonn  
www.mitarbeit.de  
www.buergergesellschaft.de



## KOOPERATIONSPARTNER

BUND  
Bundesgeschäftsstelle  
Am Köllinschen Park 1  
D-10179 Berlin  
www.bund.net



Deutscher Naturschutzring  
Sekretariat  
Am Michaelshof 8-10  
D-53177 Bonn  
www.dnr.de



NAJU im NABU  
Bundesgeschäftsstelle  
Chartestraße 3  
D-10117 Berlin  
www.NAJU.de



## MIT FÖRDERUNG DURCH

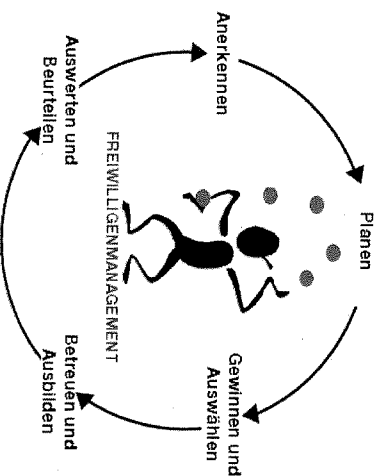
Alfred Toepfer Stiftung F.V.S.  
Georgsplatz 10  
D-20099 Hamburg  
www.toepfer-fvs.de



## WAS VERSTEHT MAN UNTER DEM MANAGEMENT VON FREIWILLIGEN UND EHRENAMTLICHEN?

Das Management von Freiwilligen und Ehrenamtlichen hat die Aufgabe,

- freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen, zu betreuen
- und deren Einsatz so zu organisieren, dass die gegenseitigen Erwartungen von Organisation und Freiwilligen gleichermaßen gut berücksichtigt werden.



Es geht davon aus, dass

- Freiwillige und Ehrenamtliche wertvolle Ressourcen für einen Verein oder eine Organisation darstellen
- das Management von Freiwilligen und Ehrenamtlichen nach den selben Grundsätzen erfolgen sollte, wie das Personal- und Ressourcenmanagement in einem Unternehmen.

Lernen Sie mehr über dieses Hilfsmittel bei der Arbeit mit Freiwilligen und Ehrenamtlichen, das sich im Naturschutz weltweit millionenfach bewährt hat! Wir zeigen Ihnen Wege dazu!

## MANAGEMENT EHRENAMTLICHER UND FREIWILLIGER ARBEIT IM NATUR- UND UMWELTSCHUTZ



Ein Seminarprojekt zur  
Qualifizierung von Ehrenamts- und  
Freiwilligenkoordinator/innen (DNR)



## ZIELE UND INHALT

Auch heute noch sind viele Menschen bereit, sich für die gute Sache und insbesondere auch den Natur- und Umweltschutz zu engagieren. Die meisten Engagementwilligen kommen aber nicht in den Vereinen an. Es bedarf der Koordination und Begleitung.



Wer Engagierte für die ehrenamtliche und freiwillige Arbeit in Natur- und Umweltgruppen oder Natur- und Umweltzentren gewinnen will, muss sich mit den Wünschen und Vorstellungen jener auseinandersetzen, die zu einem freiwilligen Engagement bereit sind. Andererseits haben auch die Organisationen und Vereine Ansprüche und Erwartungen an die ehrenamtliche Arbeit.

Im Ausbildungsgang zum Ehrenamts- und Freiwilligenkoordinator/innen werden die unterschiedlichen Aufgaben einer Freiwilligenkoordination in zwei zusammenhängenden Wochenendblöcken und einer begleitenden Online-Kommunikation bearbeitet.

Als Zielgruppe werden ehrenamtliche Leitungs- und Führungskräfte der Mitgliedsverbände des DNR sowie hauptamtliche Mitarbeiter/innen der Landes-, Bezirks- und Kreisverbände und der Natur- und Umweltzentren angesprochen.

## PROGRAMM UND ABLAUF

### Seminarblock I: Freiwillige gewinnen

**Beginn: DO, 24. April 2008 um 15 Uhr**

**Ende: SA, 26. April 2008 um 17 Uhr**

Inhalte: Was ist die Rolle und Aufgabe der „Freiwilligenkoordination“? Wie sieht eine Öffentlichkeitsarbeit aus, die kontinuierlich freiwilliges Engagement hervorhebt? Welche Schritte sind zur Gewinnung neuer Freiwilligen sinnvoll?

### Online-Block: Erfahrungsaustausch mit Diskussion

**Termin: Juni 2008 (nach Vereinbarung)**

Inhalte: Diskutiert werden ausgewählte Themen des Aufgabenfeldes Freiwilligenkoordination.

### Seminarblock II: Freiwillige begleiten und binden

**Beginn: DO, 9. Oktober 2008 um 15 Uhr**

**Ende: SA, 11. Oktober 2008 um 17 Uhr**

Inhalte: Wie sieht eine gelungene Anerkennungskultur aus? Wie können Freiwillige so begleitet und unterstützt werden, dass sie gerne bleiben oder aber gut gehen können? Wie kann eine Organisation, ein Verband das Thema Freiwilligenkoordination zu seiner organisationsinternen Aufgabe machen?

### Abschlusszertifikat

Teilnehmer/innen, die an beiden Seminaren und dem Online-Workshop teilnehmen sowie eine Hausarbeit (max. 5 Seiten) abliefern, wird die erfolgreiche Teilnahme mit dem Zertifikat „Ehrenamts- und Freiwilligenkoordinator/in (DNR)“ bescheinigt.

## ORGANISATORISCHES

### Seminarteam

Inhaltliche Leitung

Mirko Seffzig, Eva-Maria Antz

Stiftung MITARBEIT, Bornheimer Str. 37, D-53111 Bonn, antz@mitarbeit.de

### Organisation und Anmeldungen

Ralf Schulte, NABU, Charitéstr. 3, 10117 Berlin

Tel. 030 284 984-1131, Fax: 030 284 984-3131

Ralf.Schulte@NABU.de

### Veranstaltungsort

NABU-Bundesgeschäftsstelle, Charitéstr. 3,

10117 Berlin-Mitte

Anreisebeschreibung: [http://www.nabu.de/m09/m09\\_01/00330.html](http://www.nabu.de/m09/m09_01/00330.html)

### Anmeldedfrist

Anmeldeschluss ist am **15. März 2008**.

### Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme betragen

**140,- EUR Seminargebühr incl. Unterkunft (Einzelzimmer)/Verpflegung**

**90,- EUR Seminargebühr incl. Verpflegung**

Unterkünfte stehen im Jugendgästehaus der Berliner Stadtmission ([www.berliner-stadtmision.de/gaestehaeuser.html](http://www.berliner-stadtmision.de/gaestehaeuser.html)) zur Verfügung.